Anlage 2

SiS Seniorpartner in School

Rechenschaftsbericht 2025

ISP/2025/P 540
Seniorpartner in School e.V., Landesverband Berlin
Projektbezeichnung: Ehrenamtliche Mediation und Einzelbegleitung von Schülerinnen und Schülern

Das Ziel von Seniorpartner in School e.V. (SiS) – einer Gemeinschaft lebenserfahrener Menschen ab ca. 55 Jahren – ist es, Schüler*innen durch Mediation bei der Lösung ihrer Konflikte zu unterstützen, so dass sie selbst Wege für ein friedliches Miteinander finden. Seit 2001 arbeitet SiS erfolgreich mit diesem Konzept, das fortlaufend an die gesellschaftlichen Veränderungen angepasst wird. Der Grundsatz des generationsübergreifenden Projekts hat sich nicht geändert.

SiS engagiert sich auf doppelte Weise für sozialpolitische Aufgaben:

Seniorpartner unterstützen Schüler*innen darin, ihre Sozialkompetenzen zu verbessern und ein stärkeres Selbstwertgefühl zu entwickeln. Mit den Mitteln der Mediation, in helfenden Einzelgesprächen und längerfristig angelegten Einzelbegleitungen helfen wir Schüler*innen, ihre Konflikte selbst und gewaltfrei zu lösen und Probleme eigenständig zu bewältigen. In der Mediation lernen die Schüler* innen, sich in andere Menschen hineinzuversetzen, einen Perspektivwechsel zu üben und sich über ihre und die Gefühle und Bedürfnisse Anderer Gedanken zu machen.

Den Senior*innen bieten wir herausfordernde und motivierende Aufgaben, für die sie ihre Sozialkompetenzen und Erfahrungen einbringen können. Sie werden vom Verein zu Schulmediatoren ausgebildet, um qualifiziert und aktiv an gesellschaftlichen Aufgaben teilzunehmen und die Zukunft junger Menschen mitgestalten zu können. Die Schüler*innen erleben „Ältere“ als an ihrem Leben interessierte Menschen, die Senior*innen erhalten Einblick in die heutige Lebenswelt der Kinder. Zusätzlich schützt dieses Ehrenamt mit seinen vielfältigen Kontakten in der Schule und in dem Verin vor Einsamkeit im Alter!

Die Seniorpartner*innen werden in einer gesamt 98-stündigen Grundausbildung zu Schulmediator*innen ausgebildet. 14 Tage á 7 Stunden, die sich wie folgt aufteilen: 12 Tage Grundausbildung mit Kerstin Lück und 2 Tage „Helfendes Einzelgespräch“ mit Angelika Ciesielski. Zum Abschluss der Grundausbildung führt der gesamte Vorstand für die Teilnehmer*innen einen „Start in die Praxis“–Tag durch, um sie mit schulbezogenen Materialien auszustatten und über praktische Voraussetzungen für einen guten Start in die Schulen zu informieren. Nach der Grundausbildung werden die Seniorpartner*innen durch SiS-Berlin in Präsenz- und Online-Fortbildungskursen weiter qualifiziert.

Der Vorstand

Am 14.05.2025 fand die Mitgliederversammlung in der Stadtwerkstatt am Alexanderplatz statt. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern. Jedes Vorstandsmitglied arbeitet eigenverantwortlich, jedoch in enger Kooperation mit den anderen Mitgliedern des Vorstands und unseren angestellten Mitarbeiterinnen, um die vielfältigen Aufgaben des Vereins satzungsgemäß umsetzen zu können. Es gilt das Vier-Augen-Prinzip.

Die Aufgaben des Vorstands und der Mitarbeiterinnen konzentrieren sich auf:

- Sicherung und Kontrolle der Grundfinanzierung
- Schwerpunkt Mitgliederwerbung, Auswahl, Ausbildung und Betreuung
- Planungen Aus- und Weiterbildungskurse
- Organisation, Vor- und Nachbereitung der 2 Grundkurse
- Planung und Durchführung von 107 Supervisionen in 2025 für 12 Gruppen
- Kontakte zu neuen und alten Schulen aufbauen und pflegen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Teilnahme an Freiwilligen- und Ehrenamtsbörsen
- Netzwerkpflege
- Zoom-Konferenzen mit anderen Landesverbänden und dem Bundesverband
- Wahrnehmung digitaler und Präsenzkonferenzen und von Fortbildungsangeboten
- Fundraising

Für die Organisation dieser vielfältigen Aufgaben hat der Verein:

Hauptamtliche Mitarbeiterinnen

Koordinatorin:	Anette Hönig	32 Std./Woche
Buchhalterin/Büro-Organisation:	Sabine Hänelt	22 Std./Woche
Unterstützung Koordination (Mini-Job):	Gabriele Ebeling	8 Std./Woche
Gesamt Arbeitsstunden Hauptamt für Ehrenamt		**3.224 Stunden**

Durch die langfristige Erkrankung der Koordinatorin Frau Hönig fielen 2025 viele Überstunden für die Mitarbeiterinnen an. Ab 23. Juli 2025 wurde eine Krankheitsvertretung, Frau G. Gander, stundenweise, in Absprache mit LaGeSo eingestellt.

Zusätzliche Unterstützer

Datenschutzbeauftragter:	Klaus Kießling, ehrenamtlich
System-Administrator auf Honora Basis:	Andreas Mattern
Webseite Aktualisierung:	Gisela John, ehrenamtlich
Supervisoren:	15 ehrenamtliche Supervisoren

Mitgliederstand 31.12.2025

Mitglieder gesamt	299 Mitglieder
Davon aktive Mitglieder:	166 Mitglieder
passive Mitglieder:	133 Mitglieder

Finanzen

2025 erhielt SiS eine Zuwendung als Projektförderung von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie und der Senatsverwaltung ASGIVA in Höhe von insgesamt 87.167,39 €. Dazu wurden Spenden, Lohnfortzahlungen, Eigenmittel des Vereins und Mieteinnahmen vom Bundesverband eingesetzt. Der Mitgliedsbeitrag betrug 2025 40 €/Jahr.

Weiter- und Fortbildungskurse

Ein Schwerpunkt der Vereinsarbeit besteht in der Qualifizierung von Seniorinnen und Senioren zu Schulmediator*innen und deren Begleitung in die Schulen. Im Rechenschaftsjahr 2025 wurden zwei Grundausbildungen zum Schulmediator durchgeführt:

1. vom 24.02. bis 10.04. die 55. Staffel Grundausbildung in Präsenz mit der Trainerin Kerstin Lück mit 14 TN im Bürgerzentrum Neukölln

2. vom 21.08. bis 09.10. die 56. Staffel Grundausbildung in Präsenz mit der Trainerin Kerstin Lück mit 14 TN im Bürgerzentrum Neukölln.

Zusammen sind hier 2.744 weitere Ehrenamtssunden durch die Seniorpartner erbracht worden

Planung und Organisation von 7 Fortbildungskursen für die aktiven Seniorpartner
Diese Kurse wurden mit Spenden und Mitgliedsbeiträgen finanziert.

Fortbildung	Zeit	Trainerinnen	TN	
Gruppenmediation	1.12., 9 – 16 h	Kerstin Lück	16	Präsenz
Einzelbegleitung	03. + 04.09., 9-16h	Angelika Ciesielski	16	Präsenz
Umgang mit Kindern m. schwierigem Verhalten	03. + 04.07.,9-16h	K. Lück/ A. Ciesielski	16	Präsenz
Gruppenmediation	11.07., 9 – 16 h	Kerstin Lück	16	Präsenz
Cybermobbing/Mobbing	10.07., 9 – 13 h	B. Olsok, P. Meindl	16	Präsenz
Digitale Welten	25.06., 2 x 4 Std.	Mariano Weiler	32	Präsenz
Teambuilding Workshop „Starke Teams – Starke Kinder“	30.10., 9 – 17 h	Thomas Jennrich	16	Präsenz

In diesen 7 Fortbildungskursen wurden insgesamt 128 Seniorpartner fortgebildet. **Dies sind weitere 864 Ehrenamtsstunden unserer Mitglieder.**

Im Jahr 2025 haben wir 107 Supervisionen für 12 Gruppen mit je 8 teilnehmenden Seniorpartner durchgeführt.

Aufgaben der Seniorpartner

Das Ziel von SiS ist es, Kinder durch Mediation bei der Lösung ihrer Konflikte zu unterstützen, so dass sie selbst Wege für ein friedliches und freundschaftliches Miteinander finden. So werden Lernhemmnisse abgebaut, die Kinder können sich besser auf den Unterricht konzentrieren und die Lehrer erfahren Entlastung. Die Schüler und Schülerinnen lernen, die Bedürfnisse ihrer Mitschüler zu respektieren und erleben die positive Kraft von einvernehmlichen Lösungen für ein gelingendes Miteinander. Die Kinder lernen, dem anderen zuzuhören, die Perspektive zu wechseln und mitunter Verständnis für das Handeln des anderen zu entwickeln.

Zusätzlich gewinnen Kinder in Einzelgesprächen und Einzelbegleitung zunehmend Vertrauen in ihre eigenen Stärken und entwickeln ihre Persönlichkeit weiter. Sie lernen, wie wichtig Gespräche und der Austausch im täglichen Miteinander sind. Sie erfahren den wertschätzenden Umgang von empathischen Seniorpartnern, die sie ernst nehmen, aktiv zuhören und Zeit für sie haben. Durch die Corona-Pandemie und die Klimakrise sowie den Krieg gegen die Ukraine, den Angriff auf Israel und die nachfolgende kriegerische Auseinandersetzung zwischen Israel und Gaza sind die Sorgen und Ängste der Kinder gewachsen. Die Seniorpartner stehen den Kindern für vertrauliche Gespräche zur Verfügung und hören zu.

Einige Seniorpartner helfen Schüler*innen mit Migrationshintergrund und Geflüchteten bei ihrer Integration mit Zuwendung, Unterstützung in schulischen Belangen und durch Üben von Alltagssituationen in Willkommens- und Regelklassen.

Die Seniorpartner führen Protokolle über ihre Mediationen und weiteren Tätigkeiten in den Schulen. Halbjährlich fordern wir von ihnen für die Statistik eine Zusammenstellung der Tätigkeiten, die in den strukturierten Sachbericht einfließt. Diese Protokolle dienen auch der eigenen Reflektion. Die Ergebnisse werden mit der Schulleitung besprochen.

Gemäß Statistik hatten im Berichtsjahr 2025 166 Seniorpartner insgesamt 11.143 Schüler*innenkontakte, davon entfielen 22% auf Mediationen, 16 % auf Einzelgespräche, 8 % auf Gruppengespräche und 14 % auf Einzelbegleitung (längerfristig).
Die Themenschwerpunkte waren Beleidigungen (22%); körperlicher Angriff (19 %) und Beziehungsproblematik (20%).
166 Seniorpartner leisten im Jahr ca. 35.640 ehrenamtliche Stunden in den Schulen.
(durchschnittlich 5 Std./Woche bei 40,5 Wochen im Jahr).

Qualitätssicherung

Das Qualitätshandbuch (QHB) des Landesverbandes Berlin, welches die Ziele und Aufgaben des Landesverbandes und die Arbeitsabläufe für seine Geschäftstätigkeit festlegt, wird immer wieder aktualisiert. Der „Werkzeugkoffer" mit Mustern und Vorlagen sowie Informationen für die Arbeit an den Schulen wurde jedem neuen Mitglied der jeweiligen Ausbildungsstaffel in diesem Jahr online zur Verfügung gestellt und kann zusätzlich von unserer Webseite heruntergeladen werden. Auf Wunsch werden auch Ordner mit den kopierten Vorlagen zusammengestellt und pro Schulteam übergeben. Alle Fort- und Weiterbildungskurse wurden – den Vorgaben des QHB entsprechend – von den Seniorpartnern als sehr gut evaluiert.

Zur weiteren Sicherung des Qualitätsstandards arbeiten wir mit Statistiken, die halbjährlich bei den Schulmediatoren angefordert werden. Diese werden vom Vorstand für weitere konzeptionelle Arbeiten ausgewertet und dienen als Basis für die Abrechnung mit dem LaGeSo.

Kooperationen mit Schulen

Eine weitere Aufgabe des Vereins ist die Kontaktaufnahme und das Führen von Erstgesprächen mit den Schulleitungen interessierter Schulen, die sich bei SiS gemeldet haben. Hinzu kommen Organisation, Vermittlung und Betreuung der Seniorpartner in den Schulen und die Stärkung des Ehrenamtes. SiS-Berlin ist Ende 2025 in 55 Schulen mit 166 Seniorpartnern vertreten.

Anerkennungskultur für Seniorpartner und SiS

- kostenloser Grundkurs zum Schulmediator
- mehrere kostenlose ergänzende Fortbildungsangebote
- Erfahrungsaustausch
- Begleitung und Unterstützung durch die Koordinatorin und den Vorstand
- Supervision einmal monatlich
- Ehrenamtskarte nach einem Jahr Ehrenamt
- Stammtisch
- Adventscafé im Café Rix, Neukölln
- Vermittlung von ermäßigten Eintrittskarten im Friedrichstadt-Palast, Berliner Symphonikern u.a., je nach Angeboten aus den Netzwerken
- Zertifikat „Schulmediator" nach 18 Monaten Mediationspraxis und 10 Supervisionen
- Ehrenurkunde nach 10, 15 und 20 Jahren aktiver Vereinszugehörigkeit

Öffentlichkeits- und Verbandsarbeit

	Klausurtagung im SiS Büro	31.01.
	Kiez Spaziergang in Friedenau mit anschl. Kaffeetrinken im Büro	21.02.
	Projektgespräch ISP m. Hrn. Richter und Frau Mimaroglu im SiS Büro	28.02.
	Erfahrungsaustausch f. Seniorpartner	13.03.
	Info-Veranstaltung für die 56. Staffel im Herbst, H. Nohl GS	02.04.
	Mitgliederversammlung SiS Bundesverband, Diakonie Zehlendorf	28./29.04.
	Mitgliederversammlung SiS Landesverband, Stadtwerkstatt	14.05.
	Besuch Abgeordnetenhaus bei CDU Abgeordneten Hr Bocian	12.06.
	Besuch Abgeordnetenhaus bei SPD Abgeordneter Fr. Atli	20.06.
	Besuch Abgeordnete Fr. Lasic (SPD) in ihrem Büro	02.07.
	Besichtigung Abgeordnetenhaus für Seniorpartner und Fr. Atli	23.6., 8.7.
	Besuch Abgeordnetenhaus bei F. Burkert-Eulitz (Grüne)	14.07.
	Sommerfest für SiS Mitglieder im Café Paresüd	09.09.
	Gespräch m. Herrn Duveneck und Hrn. Klötzer (SenBJF)	10.09.
	Preisverleihung Roman Herzog Preis im Liebermannhaus Brandbg. Tor	12.11.
	Adventscafé für SiS Mitglieder im Café Rix mit 66 SiSlern	03.12.

Es fanden 12 Vorstandssitzungen statt, ebenso die monatlichen Zoom-Konferenzen mit den Landesverbänden und dem Bundesverband.
SiS-Berlin ist Mitglied bei: SiS Bundesverband, Landesnetzwerk Bürgerengagement Berlin, Netzwerk Neukölln, Der Paritätische Berlin.

Mitgliederbetreuung

Der Newsletter „SiS-Info" erscheint ein- bis zweimal jährlich. Der Erfahrungsaustausch mit Seniorpartnern fand in Präsenz statt.

SiS-Webseite

steht allen Mitgliedern mit dem Mitgliederbereich und dem Zugriff auf interne Dateien wie Vorlagen, dem Werkzeugkoffer zur Verfügung. Die Webseite wird gepflegt von Beate Kienemund und Gisela John

Ehrenamtliche Arbeit

- **der Mitglieder: 35.640 Stunden**
- **des Vorstands**: **3.900 Stunden**

Die 7 Vorstandsmitglieder haben mit den Planungen, Organisationen, Gesprächen, Video-Konferenzen und der Mitgliederbetreuung sehr viel zu tun.
Mit unserem Engagement erfüllt der Vorstand die Voraussetzungen und damit den Satzungszweck, in Schulen zu einer Stärkung eines friedfertigen und toleranten Umgangs junger Menschen untereinander und zu einem besseren Verständnis zwischen Alt und Jung beizutragen. Der Vorstand arbeitet ausschließlich ehrenamtlich und erhält keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Berlin, im April 2026

Birgit Johannssen, 1. Vorsitzende

Ute Tigges, Schatzmeisterin